

PRESSEMITTEILUNG

16.01.2019

MHD Shows in München, Hamburg und Berlin fallen leider aus

Schlechte Nachrichten für Fans von MHD: Drei der vier kommenden Konzerte fallen leider aus. Konkret betrifft es die Auftritte in München, Hamburg und Berlin, die aus logistischen Gründen leider abgesagt werden müssen. Es ist aktuell auch nicht möglich, einen Ersatztermin anzubieten. Darum können bereits erworbene Tickets an den Vorverkaufsstellen zurückgegeben werden. Einen Lichtblick gibt es für die Kölner: Das Konzert des französischen Jungstars des Trap am 18. Januar findet statt, allerdings nicht, wie angekündigt, im Palladium, sondern im benachbarten Carlswerk Victoria. Wir bitten, diese Unannehmlichkeiten zu entschuldigen.



Nur noch wenige Tage, dann ist es soweit: MHD veröffentlicht am 21. September sein Album „19“. Für ihn ist es die erste Platte, die beim legendären Motown-Label erscheinen wird. Die Zahl im Titel bezieht sich, so der 23-Jährige, auf das 19. Arrondissement der französischen Metropole Paris, wo er aufgewachsen ist. Dort findet er immer noch seine Themen, die sich erheblich von den ewiggleichen und unendlich langweiligen Gangster-Geschichten um Kohle, Kaltmachen und Kamillentee-Verachten unterscheiden. Stattdessen geht es um Politik, Fußball, Feiern und ganz alltägliche Geschichten. MHD ist ein ausgefuchster Rapper und Sänger, seine Beats – kombiniert aus Afro und Trap – sind brillant und neu und ungewöhnlich. Sie wurden naturgemäß schnell kopiert, aber nie in dieser Qualität und Originalität. Auf der Platte featurt der französische Superstar unter anderem Größen wie Salif Keita, Stefflon Don, Wizkid und etliche andere. Nachdem er in diesem Sommer bei Riesenfestivals in ganz Europa sowie beim Coachella Festival begeistert hat, wird MHD im Jahr 2019 auch die dazugehörige Welttournee antreten. Vor drei Jahren kam er quasi aus dem Nichts, im kommenden Jahr wird er nur noch die allergrößten Venues ansteuern. „19“ ist der Nachfolger zu MHDs gleichnamigem Debüt, das im Jahr 2016 erschien und ihm in der Heimat postwendend Gold bescherte. Auch darauf vertreten waren internationale Hits wie zum Beispiel „Afro Trap 10“ und „Bravo“. Sein Sound, den er selbst als Afro Trap bezeichnet, weil afrikanische Instrumentierungen und Afrobeat-Elemente auf Trap-Beats treffen, hat ihm insgesamt bereits über 160 Millionen Streams bei Spotify beschert – die Zahl der YouTube-Views liegt bei weit über 500 Millionen. MHD hat dem HipHop neue Impulse gegeben und jetzt legt er die Messlatte auf Albumhöhe noch einmal höher.

FKP Scorpio Konzertproduktionen GmbH
Große Elbstr. 277 a · 22767 Hamburg
Tel. (040) 853 88 888 · www.fkp Scorpio.com



Im Januar kommt er im Rahmen seiner Welttour für vier Termine auch nach Deutschland.

Die Tour wird präsentiert von [taz.](http://taz.de) und NurRap.de.

18.01.2019 Köln - Carlswerk Victoria – verlegt aus dem Palladium

19.01.2019 München - Tonhalle – Abgesagt!

31.01.2019 Hamburg - Sporthalle – Abgesagt!

01.02.2019 Berlin - Verti Music Hall – Abgesagt!

Tickets für die Shows gibt es ab Mittwoch, den 19. September, 12 Uhr exklusiv auf eventim.de. Ab Freitag, den 21. September, 12 Uhr gibt es die Tickets ab 35,00 Euro zzgl. Gebühren an allen bekannten CTS–VVK-Stellen sowie unter der Hotline 01806 – 853653 (0,20 €/Anruf aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,60 €/Anruf), auf eventim.de und auf fkp Scorpio.com.

Mehr Infos und Musik unter mhdmusic.com, facebook.com/OfficialMHD, instagram.com/mhdofficiel, twitter.com/MHDOfficiel und youtube.com/channel.

Pressematerial zu unseren Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage fkp Scorpio.com unter dem Menüpunkt PRESSE.

PRESSEKONTAKT

FKP Scorpio Konzertproduktionen GmbH
Ansprechpartner: **Asja Schöner**
Email: asja.schoener@fkp Scorpio.com
Tel.: 040 853 88 824

PRESSEMATERIAL

Bild- und Textmaterial finden Sie unter www.fkp Scorpio.com/de/presse